

LEON* ermittelte die „Sportler des Jahres“ 2004 in den Turnsportarten

DIE WAHLSIEGER 2004

Es ist eine gute Tradition, am Ende eines Jahres die sportlich herausragenden Athletinnen und Athleten auszuzeichnen. Für die besten Aktiven der Turnsportarten in Deutschland hat LEON diese Aufgabe übernommen. Neu war im vergangenen Jahr, dass nicht mehr die LEON*-Leser sondern Fachjournalisten als Wahlgremium fungierten. Mit dem Ziel, dass die Wahl frei vom Einfluss einzelner Fangruppen nach objektiven Leistungskriterien entschieden wird. 12 Fachjournalisten beteiligten sich an der Wahl, und sie stimmten in ihrem Urteil fast durchweg überein, was nach Athen 2004 allerdings auch nicht überraschte. Aber auch die LEON*-Leser waren gefragt, da sie erstmals ihren „Liebling“ wählen konnten, wovon sie zahlreich Gebrauch gemacht haben.*

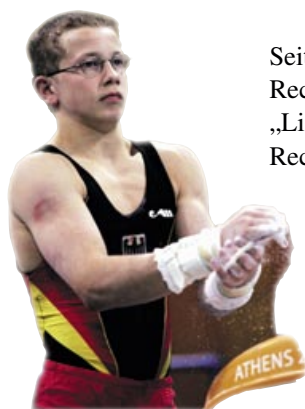
Turner

Fabian Hambüchen

Seit seinem 7. Platz im olympischen Reckfinale gehört Fabian zu den „Lieblingen der Nation“. Und das zu Recht, weil er sich nicht nur durch seine Leistung sondern auch durch seine unbekümmerte und bescheidene Art in die Herzen geturnt hat. „Nur nicht abheben“, sagt er immer wieder – und fügt hinzu, dass er ein ganz normales Mitglied der deutschen Turn-Mannschaft sein wolle und keine Sonderrolle für sich beanspruche.

Seine Leistungen in Athen und zuletzt als Doppelsieger beim Weltcupturnier in Stuttgart heben ihn allerdings aus der nicht gerade vom Erfolg verwöhnten Turnerschar heraus, zumal er es durch viele Fernsehauftritte zu erheblicher Popularität gebracht hat, was dem Turnen insgesamt zugute kam und kommt.

Platz 2: Ronny Ziesmer,
3. Sergej Pfeifer.



Fotos: Volker Minkus (3); nbbpress; baumann; GYMmedia

schen Mannschaftsmeisterschaft mit dem Turnteam Toyota Köln, 3. Platz beim Arthur-Gander-Memorial sowie (zusammen mit Sven Kwiatkowski) beim Swiss-Cup – und beim DTB-Pokal in Stuttgart drei Finalteilnahmen bei drei Starts. Ein Erfolgsjahr „wie auf Wolke sieben“. Platz 2: Yvonne Musik, 3. Daria Bijak

Trampolinturnerin

Anna Dogonadze

Seit 15 Jahren gehört die inzwischen 31-jährige Mutter zur Weltspitze. Um so größer war in Sydney die Enttäuschung, als eine fiebrige Erkältung den damals schon greifbaren Olympiasieg verhinderte. In Athen allerdings lieferte sie trotz eines Bänderrisses am Fuß ihr Meisterstück ab. Zwar ging sie mit Schmerzen in den wichtigsten Wettkampf ihres Lebens. Doch nachdem das Einturnen gut gelaufen war, hatte sie diesmal auch im Finale das Glück der Tüchtigen auf ihrer Seite und sprang auf den sportlichen Olymp. „Das war die Revanche für Sydney“, jubelte die in Bad Kreuznach lebende Diplom-Sportlehrerin, die trotz dieses Erfolges noch nichts von einem Karriere-Ende wissen will.

Einstimmige Wahl



Turnerin

Lisa Brüggemann

„Auf die Dauer hilft nur Power“. So lautet das Erfolgsrezept von Lisa Brüggemann. Und die 19 Jahre alte Kölnerin weiß, wovon sie spricht. Denn in ihrer turnerischen Karriere musste sie so manche kritische Situation überstehen.

Im Olympiajahr hat sich diese Besessenheit bezahlt gemacht: Erstmals Deutsche Meisterin im Mehrkampf, Teilnahme an den Olympischen Spielen, Gewinn der insgesamt 6. Deut-

Trampolinturner

Henrik Stehlik

Dass sein im Oktober 2003 in Hannover errungener Weltmeistertitel keine Eintagsfliege war, bewies Henrik Stehlik mit seiner Bronzemedaille in Athen. Wie seine Gold-Kollegin Anna Dogonadze behielt der 23-jährige Tuchspezialist im olympischen Finale die Nerven und präsentierte sein Programm im optimaler Ausführung. „Heute sind Ostern, Weihnachten und Pfingsten auf einen Tag gefallen“, versuchte Henrik sein überschäumenden Glücksgefühl in Wort zu fassen. „Denn in diesem Finale standen nur Top-Leute, da wäre ich schon mit dem sechsten Platz zufrieden gewesen.“ Nun bereitet sich der sympathische Medaillengewinner auf seine WM-Titelverteidigung in diesem Jahr vor.

Einstimmige Wahl



Gymnastin

Lisa Ingildeeva

Optimistisch nach vorne schauen kann die beste Gymnastin des DTB, Lisa Ingildeeva. Noch reichten ihre Leistung in Athen nicht aus, um das Finale der TOP-TEN zu erreichen. Aber als Jüngste des olympischen Starterfeldes bewies die Schindenerin ihr großes Talent. So lag Lisa nach drei Übungen auf dem 15. Platz, ehe ihr das Gerät in der Bandübung davon flog. Ärgerlich, aber für Lisa kein Grund, um lange Trübsal zu blasen. „Was soll's, so ist der Sport. Ich bin noch jung und werde auf jeden Fall die nächsten Olympischen Spiele 2008 in Peking in Angriff nehmen.“ *Einstimmige Wahl*

Aerobic-Sportlerin

Janka Daubner

Auf das olympische Parkett haben es die Aktiven in der Aerobic noch nicht gebracht. Trotzdem ist die Aerobic international mächtig auf dem Vormarsch. Und daran hat auch Janka Daubner gehörigen Anteil. Als erfolgreichste Aerobic-Frau in Deutschland und 13. der FIG-Weltrangliste denkt sie trotz ihrer 31 Jahre noch nicht ans Aufhören, sondern will sowohl als Aktive wie auch als Trainerin mithelfen, dass es mit der noch jungen Sportart im DTB weiter bergauf geht. *Einstimmige Wahl*

Aerobic-Sportler

Laszlo Köteles

Ähnlich wie Janka Daubner steht auch Laszlo Köteles bei den Herren in Deutschland allein auf weiter Flur. So gewann er bei den Deutschen Meisterschaften 2004 mit einer gekonnten Vorstellung sein erstes Einzel-Gold. Dass er trotzdem nicht Deutscher Meister wurde, weil es außer ihm nur noch einen weiteren Konkurrenten gab, störte ihn dabei wenig. Im Gegenteil: Er empfindet den Wechsel von der Paar- zur Einzelkonkurrenz als gute Wahl und ist überzeugt, dass er damit auch international auf gutem Weg ist. *Platz 2: Julian Drescher, 3. Matthias Burkhardt*

LEON*-Leser-Liebling

Ronny Ziesmer

Bei dieser sportartübergreifenden Popularitätswahl der Leser/innen ging es um eine besondere kämpferische oder charakterliche Leistung; um ein gelungenes Comeback oder ähnliches.

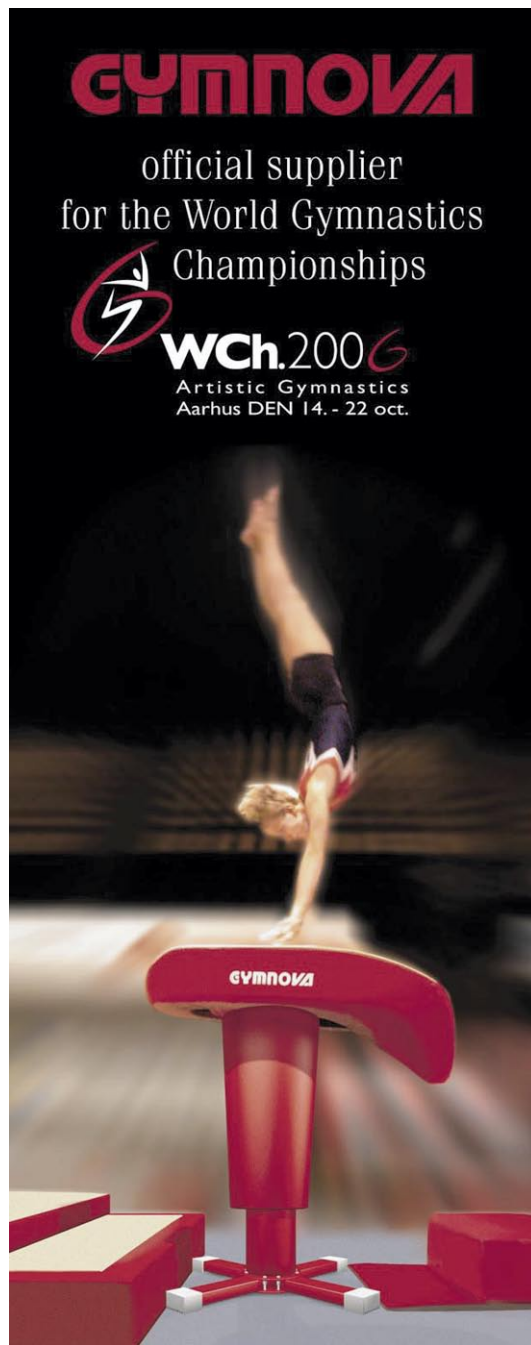
Die meisten Leser, die sich an dieser Wahl beteiligten, waren beeindruckt von der Willensstärke und dem Lebensmut, mit dem Ronny Ziesmer sein „neues Leben“ nach dem schweren Unfall anging und auch noch die Kraft besaß, seinen Mannschaftskameraden für Athen Mut zu machen – mit Erfolg.

GYMNOVA

official supplier
for the World Gymnastics
Championships



WCh.2006
Artistic Gymnastics
Aarhus DEN 14. - 22 oct.



Generalvertrieb Deutschland

**JÄGERS
SPORT**

Ihr kompetenter Fachversand
für Turnen, Teamsport, Fitness
.....> **Kataloge gratis!**

JÄGERS SPORT GMBH • Innungstr. 13c • 50354 Hürth-Gleuel
Telefon: (0 22 33) 39 32 10 • Fax: (0 22 33) 39 32 22
internet: www.jaegerssport.de • eMail: info@jaegerssport.de